



Bund gegen Anpassung

www.bund-gegen-anpassung.com

30.10.2009

Drohen Deutschland gefälschte Attentate?

Die Stellung deutscher Hilfstruppen für den Kolonialkrieg der USA gegen Afghanistan ist im Volk nicht beliebt, auch wenn es für dessen geplante Verschärfung Friedensnobelpreise gibt (etwa analog dem Literaturnobelpreis aus Griechenland für Kaiser Nero). Deshalb kann es Pläne geben, den Kolonialkriegskritikern auch in Deutschland mittels möglichst blutiger Massenattentate, deren Masterminds in Ministerien und nicht Moscheen zu suchen wären, den Mund zu stopfen – der Unrechttäter habe auf diesem Wege ja selber Unrecht erlitten, und daher...

Daß die (west-)deutsche Regierung ähnliche Akte **falscher** Terroristen öfters hat durchführen lassen, steht außer Zweifel. Das „Celler Loch“ ist aktenkundig, der „Schmücker-Mord“ wurde von einem sogar namentlich greifbaren „Verfassungsschutz-“, also Gestapo-Agenten, eingefädelt und ermöglicht, und Buback jr. hat recht überzeugendes Material für seine These geliefert, daß das erfolgreiche Attentat auf seinen Vater von einer Truppe durchgeführt wurde, die von Agenten der gleichen Organisation durchsetzt war (also unserer politischen Geheimpolizei), welche aus naheliegenden Gründen auf ein spektakuläres Attentat nicht verzichten wollte. Die Dunkelziffer muß hoch sein. – Und die „Geständnisse“ des einzig lebenden angeblichen pro-islamischen Hintermanns des nach wie vor extrem rätselhaften WTC-Attentats, das so oder so den imperialistischen USA den Weg zu ihren neuesten Kolonialkriegen erst psychologisch freibombte, von der weltweiten Zerstörung des Bankgeheimnisses zu ihren Gunsten und tausend weiteren Scheußlichkeiten ganz zu schweigen, waren ausschließlich, buchstäblich wie bei den Hexenprozessen, durch größtenteils Folterungen des nur noch körperlich überlebenden Opfers erzwungen, welches jetzt durch Zerstörung größerer Hirnareale als Folge von Erstickungsfolter nie mehr aussagen kann. Und die Sensationsattentate in Madrid und London kamen sehr pünktlich zu Zeitpunkten, in denen in den jeweiligen Völkern der Widerwille gegen deren erpreßte Kolonialkriegsbeteiligung sich auszukristallisieren „drohte“.

Seid also skeptisch, wenn Euch, während unser Parlament auf US-Druck eine schändliche Ausweitung seines kriegerischen Verfassungsbruchs in Afghanistan beschließen wird, irgendein blutiges Massenattentat in Deutschland gemeldet wird.

P.S.: Wo bleibt in dem ganzen Zusammenhang eigentlich unsere Scheiß-„Linke“?!

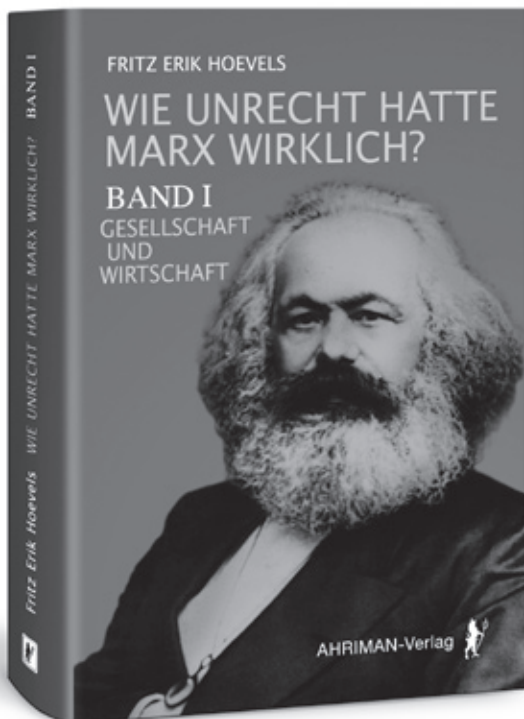
Unsere Mitteilung lässt uns noch Platz auf der Rückseite. Lesen Sie doch einfach mal ein paar niemals rezensierte Bücher – die Fakten darin sind **sehr** leicht belegbar:



2. erweiterte Auflage, 249 S., 29 Schaubilder
10 Tab., mit Personenregister, € 10,-
ISBN 978-3-922774-07-5



157 S., 16 Abb., 4 Faks., € 13,-
ISBN 978-3-89484-553-7



Überarbeitete, erweiterte Neuauflage
376 S., 111 Abb., 15 Faks., 3 Übersichtskarten
mit Orts- und Namensregister, € 22,50
ISBN 978-3-89484-814-9



4. aktualisierte, erweiterte Auflage
407 S., 116 Abb., 1 Übersichtskarte
€ 17,50 / ISBN 978-3-922774-68-6

Gebundene Ausgabe
541 S., 1 Abb., € 32,50, mit Literaturverzeichnis
und Register der besprochenen Marx/Engels-Stellen
ISBN 978-3-89484-818-7

P.S.: Auch Buchhändler lügen manchmal: kein einziges dieser Bücher ist vergriffen! (ISBN-Nr. beachten!)
(Und Scientologen bzw. gläubige Juden sind wir auch nicht.)

www.bund-gegen-anpassung.com

V.i.S.d.P.: Bund gegen Anpassung, C. Müller, Postfach 254, 79002 Freiburg
Spendenkonto: Postbank Karlsruhe, BLZ 660 100 75, Konto 186 435-758
(Bunte Liste; bitte ohne weitere Zusätze)